

Mach mit! Heimatförderung.



**Dein Projekt
braucht
Fördermittel.
Du willst anderen
helfen.**

Jetzt mit wenigen Klicks auf
www.heimatfoerderung.de
regionale Projekte einstellen
oder unterstützen.

Die Förderplattform für
gemeinnützige Vereine und
Organisationen.

www.heimatfoerderung.de



Sparkasse
Hameln-Weserbergland



Sparkasse

Hameln-Weserbergland



FC Saale-Ith e.V.

präsentiert die

13. Humboldt-Trophy

&

9. Ladies-Trophy

vom 27.12. – 30.12.2024

in der Kreissporthalle Salzhemmendorf

Weitere Infos zum Turnier unter <https://humboldt-trophy.wtwwallensen.de>



Landfleischerei

Nerjes

Marienhagen · Wallensen · Duingen

Tel.: 05185 - 218



PARTYSERVICE

Heinrich-Heine-Str. 10 · 31089 Duingen
Telefon (05185) 4 07 · Fax (05185) 4 08
info@reifen-duingen.de · www.reifen-duingen.de



Reifen-Service
Inh. René Frösche



Spielplan Endrunde - Montag, 30.12.2024 ab 21.10 Uhr			
Zeit	Spielpaarung	Ergebnis	
Halbfinale			
21.10	1. Gr. A - 2. Gr. B		:
21.24	1. Gr. B - 2. Gr. A		:
Spiel um Platz 3			
21.38	Verlierer Halbfinale		:
Finale			
21.52	Gewinner Halbfinale		:



Ihr Fachhandel für •Bedachungen
•Garten-/ Landschaftsbau •Baustoffe

31073 Delligsen
(direkt an der B3)
Am Gewerbering 2
Telefon: 0 51 87 / 94 11 0
Telefax: 0 51 87 / 94 11 94

www.baufachzentrum-doerries.de
mail@baufachzentrum-doerries.de

37619 Bodenwerder
Im Langen Acker 4
Telefon: 0 55 33 / 40 06 0
Telefax: 0 55 33 / 40 06 60



2024

Herausgegeben zur 13. Humboldt-Trophy & 9. Ladies-Trophy vom FC Saale-Itzh e.V.

Redaktion: Frank Batke & Sven Köhne

Zusammenstellung & Gestaltung: Frank Batke, Pfarrlandstraße 11 31020 Salzhemmendorf

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 250 Stück

Internet: <https://wtwwallensen.de>

Herzlichen Dank

sagen wir all denjenigen, die es uns durch Ihre Unterstützung ermöglicht haben, Veranstaltungen wie die Humboldt-Trophy & Ladies-Trophy 2024 auf die Beine zu stellen.

Vielen Dank sagen wir auch an das Team Awesa, dass uns die Mannschaftsfotos zur Verfügung gestellt hat.

Wir wünschen allen ein schönes und erfolgreiches Geschäftsjahr 2025 und hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihr WTW-Organisationsteam



Dachdeckermeister
WALTER HÖLSCHER GmbH
BEDACHUNGEN
FASSADENVERKLEIDUNGEN
BAUKLEMPNEREI
ISOLIERUNGEN
TEL.: 0 51 86 - 1050
FAX : 0 51 86 - 1393
eMAIL: info@dachdeckerei-hoelscher.de



Inhalt Humboldt-Trophy

Grußwort des FC Saale-Ith 05

Rückblick 2010-2023 So waren die letzten Jahre 07

Teilnehmerfeld 2024 auf einen Blick 19

Spielplan und Details 20

Vorstellung der Teilnehmer 27

Platzierung der Teilnehmer - Rückblick 37

Teilnehmerfeld Ladies-Trophy 2024 auf einen Blick 38

Spielplan und Details 40

Bekannt für Qualität

BÄCKEREI

Bohne

Tel.: 0 51 53 - 4 31



Spielplan Gruppe B - Montag, 30.12.2024 ab 15.00 Uhr

Zeit	Spielpaarung	Ergebnis		
15:36	TSV Vogelbeck - HSC Hannover II		:	
15:48	1. FC Wunstorf - Hannover 96 III		:	
16:00	TSV Schulenburg - BW Tündern		:	
16:48	1. FC Wunstorf - TSV Vogelbeck		:	
17:00	BW Tündern - HSC Hannover II		:	
17:12	Hannover 96 III - TSV Schulenburg		:	
18:00	TSV Vogelbeck - BW Tündern		:	
18:12	TSV Schulenburg - 1. FC Wunstorf		:	
18:24	HSC Hannover II - Hannover 96 III		:	
19:12	TSV Schulenburg - TSV Vogelbeck		:	
19:24	HSC Hannover III - BW Tündern		:	
19:36	1. FC Wunstorf - HSC Hannover II		:	
20:24	Hannover 96 III - TSV Vogelbeck		:	
20:36	HSC Hannover II - TSV Schulenburg		:	
20:48	BW Tündern - 1. FC Wunstorf		:	
Tabelle Gruppe B		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
5				
6				



Spielplan Gruppe A - Montag, 30.12.2024 ab 15.00 Uhr				
Zeit	Spielpaarung		Ergebnis	
15:00	FC Saale-lth - SG Arnum/Hemmingen			:
15:12	SV Eime - ESV Eintracht Hameln			:
15:24	SG Sehlen/Westfeld - TSV Föhrste			:
16:12	SV Eime - FC Saale-lth			:
16:24	TSV Föhrste - SG Arnum/Hemmingen			:
16:36	ESV Eintracht Hameln - SG Sehlen/Westfeld			:
17:24	FC Saale-lth - TSV Föhrste			:
17:36	SG Sehlen/Westfeld - SV Eime			:
17:48	SG Arnum/Hemmingen - ESV Eintracht Hameln			:
18:36	SG Sehlen/Westfeld - FC Saale-lth			:
18:48	ESV Eintracht Hameln - TSV Föhrste			:
19:00	SV Eime - SG Arnum/Hemmingen			:
19:48	ESV Eintracht Hameln - FC Saale-lth			:
20:00	SG Arnum/Hemmingen - SG Sehlen/Westfeld			:
20:12	TSV Föhrste - SV Eime			:
Tabelle Gruppe B		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
5				
6				



Grußwort

Liebe Sportfreunde, liebe Sportler,

wir freuen uns, die Fußball-Hallenturniere um die 13. Humboldt-Trophy in diesem Jahr wieder ausrichten zu dürfen und begrüßen alle Zuschauer herzlich.

Insgesamt 20 Mannschaften treten in diesem Jahr wieder an und bieten von der Landesliga bis zur 2. Kreisklasse ein attraktives Teilnehmerfeld.

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Teams für ihre Zusage und Teilnahme. Bedanken möchten wir uns auch bei unseren zahlreichen Sponsoren, Freunden und Gönnern, welche es wieder ermöglicht haben, dieses interessante Teilnehmerfeld zu bieten.

Hallenfußball lebt von den Zuschauern, die mit Ihrer Begeisterung und ihrem Enthusiasmus die Mannschaften anfeuern und nicht nur diesem Turnier sein einzigartiges Flair verleihen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl dank zahlreichen fleißigen Helfern bestens gesorgt.

Ein weiterer DANK geht an das komplette Helferteam, das bei diesen Turnieren aus über 50 Personen besteht. Großartig, dass ihr alle mit anpackt!

Wir wünschen allen beteiligten Mannschaften Erfolg, keine Verletzungen und ein faires Miteinander.

Den Zuschauern wünschen wir spannende und torreiche Spiele.

Organisationsteam
Humboldt- & Ladies-Trophy

Praxis für Physiotherapie

Massage
 Lymphdrainage
 Bobath- und Vojta-Therapie und APM nach Penzel
 Osteopatische Techniken
 Kinesiologie
 Fußreflexzonenmassage

Sven Köhne

ECKHARDTSTRASSE 4 | 31089 DUINGEN | TEL. (0 51 85) 95 75 95 | WWW.PHYSIOTHERAPIE-KOEHNE.DE

WENN
das nächste Abenteuer wartet,

**BIS ZU 30%*
RABATT FÜR JUNGE LEUTE**

DANN
solltest du gut abgesichert sein.

Vertretung Marcin Kuczera
 Lauensteiner Weg 2
 31020 Salzhemmendorf
 Tel. 05153 94120
 kuczera@vgh.de

VGH
fair versichert

* Gilt für junge Erwachsene bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres auf Privathaftpflicht (30 %), Hausrat (30 %), Unfall (bis zu 30 %) und Rechtsschutz (12 %).

Finanzgruppe

Helmut Hitzer GmbH

- Pellets
- Kohlen
- Heizöl
- Diesel
- Kaminholz

SB-Tankstelle & SB-Waschanlage

31089 Duingen • Raabestr. 2 • Tel. (0 51 85) 14 00 • Fax 87 43

Teilnehmerfeld Ladies-Trophy 2024

Vorrunde & Endrunde Montag, 30.12.2024 ab 15.00 Uhr

Die Spielzeit beträgt in der Vorrunde 1x 10 Minuten, in der Endrunde 1x 12 Minuten. Die beiden Erstplatzierten Mannschaften jeder Gruppe kommen in die Endrunde.

Gruppe A	
1	FC Saale-lth
2	SG Sehlen/Westfeld
3	TSV Föhrste
4	SV Eime
5	SG Arnum/Hemmingen
6	ESV Eintracht Hameln

Gruppe A	
1	TSV Vogelbeck
2	TSV Schulenburg
3	BW Tündern
4	1. FC Wunstorf
5	HSC Hannover II
6	Hannover 96 III

Rückblick 2010

Turniersieger: TSV Klein Berkel
 Tore gesamt: 236 (56 Spiele)
 Torschützenkönig: Dominik Glaubitz, 13 Tore
 Bester Torhüter: Sebastian Kelle, BW Tündern
 Bester Spieler: Marcel Lemke, WTW Wallensen



Klar auf Erfolgskurs – Bezirksligist TSV Klein Berkel ließ sich die WTW-Humboldt-Trophy und den Siegerscheck nicht nehmen.

Foto: nls

Klein Berkel holt Humboldt-Trophy

Sieg gegen Tündern / 13 Glaubitz-Tore

Fußball (40). „Wir sind stolz wie Oskar“, strahlte Organisationschef Thomas Schütte, als die letzte Entscheidung bei der ersten Auflage des Hallenturniers um die WTW-Humboldt-Trophy gefallen war. Die Verantwortlichen des Kreisligisten WTW Wallensen hatten kein Qualitätskompromiss gemacht. An den drei Turniertagen strömten mehr als 1000 Zuschauer in die Salzhemmendorfer Sporthalle. „Die magische Zahl wurde damit klar überschritten“, freute sich Schütte, der schon bei einem Besuch von 800 Fans ins Schwärmen geraten wäre. Jetzt denke Wallensens Chef-Organisator schon an die zweite Auflage der Humboldt-Trophy. „Die ist 2011 einfach Pflicht für uns. Das Turnier soll im Oskaris zu einer festen Größe werden.“ Besser hätte das Jahr 2010 bei den WTW-Kickern gar nicht ausfallen können. Sportlich überraschte Wallensens Kreisliga-Team bei der Premiere mit dem vierten Platz. Dazu sorgten drei Tage Budenzauber in der Sporthalle Salzhemmendorf für ein Hallenevent der besonderen Art. „Wir haben an den drei Tagen einfach alles gut im Griff gehabt“, sprach Schütte seinem Helferstab ein Riesenskompliment aus. Sportlich dominierte der TSV Klein Berkel im Finale mit einem 3:0-Sieg gegen die leicht favorisierten „Schwalben“ aus Tündern. Damit lösterte der Bezirksligist auch frühzeitig das begehrte Ticket für den Supercup. Das dürften auch der TSV Bisperode und WTW Wallensen, die das kleine Finale bestritten, schon sicher in der Tasche haben. Klein Berkel stellte auch den erfolgreichsten Torschützen des Turniers, Dominik Glaubitz, versenkte das runde Leder an den drei Turniertagen gleich 13-mal im Tor des Gegners. Bester Torhüter war Sebastian Kelle (Tündern) und zum besten Spieler wurde Marcel Lemke vom Gastgeber WTW Wallensen gewählt.



Tünderns Rico Stapel (li.) zieht Marienus Frederik Giger mal kurz das Trikot lang.

Foto: nls

Rückblick 2011

- Turniersieger: SSG Halvestorf
- Tore gesamt: 284 (56 Spiele)
- Torschützenkönig: Benjamin Bohne, 11 Tore
- Bester Torhüter: Rouven Gasde, FC Latferde
- Bester Spieler: Marcel Lemke, WTW Wallensen
- Fairness-Pokal: United Pyrmont

Grün und Weiß sind die Farben des Erfolgs

Emmerthal triumphiert beim Aerzener Citipost-Cup / Halvestorf holt WTW-Humboldt-Trophy

Fußball (aro). Es war der Tag der Entscheidung: Die TSG Emmerthal (3:1 im Finale gegen Aerzen) triumphierte beim Citipost-Cup, die SSG Halvestorf (3:1 gegen Bisperode) gewann in Salzhemmendorf erstmals die Humboldt-Trophy.

Sowohl in Aerzen als auch in Salzhemmendorf ging es gestern Abend nicht nur um die heiß begehrten Siegerpokale, sondern auch jeweils um bis zu 15 Punkte für die Supercup-Quali. Dementsprechend legten sich die Teams mächtig ins Zeug. In Aerzen ging die „Citipost“ ab! Das Endspiel stand bis zum Schluss auf Messers Schneide: Erst traf Dennis Koch für den MTSV, dann gleich Manuel Capobianco quasi mit dem Schlusspfiff zum 1:1 aus. Im Neunmeterschießen hatten dann die Grün-Weißen von der Emmer die besseren Nerven – und siegten mit 3:1.

Auch das Spiel um Platz drei zwischen Lachem und der SpVgg. Bad Pyrmont (9:8), die mit Stefan Schmidt den besten Keeper des Turniers in ihren Reihen hatte, wurde erst im Neunmeterschießen entschieden. Für die Überraschung des Turniers sorgte Eintracht Afferde, die mit einem 2:1-Sieg gegen Halvestorf Fünftler wurde – obwohl die SSG mit Josef Senelschky nicht nur den Torschützenkönig in ihren Reihen hatte. Der Halvestorfer Kapitän war auch der beste Spieler des Turniers.

Auch in Salzhemmendorf war es so unfassbar spannend, dass „Mister WTW“ Thomas



Das ist er, der Siegerpokal vom Aerzener Citipost-Cup: Emmerthals Torhüter Christian Zimmermann reckt die Trophäe glücklich und stolz in die Höhe. Foto: nls

Schütte am Spielfeldrand „fast einen Herzinfarkt bekommen hätte“. Sowohl in der Zwischenrunden-Gruppe E hatten mit Wallensen (1./Platz: 8/6 Tore), Bisperode (2./8:6) und Tündern (3./7:5) als auch in der Gruppe F mit Latferde (1./9:3), Halvestorf (2./10:5

und Pyrmont United (3./12:12) jeweils drei Teams 6 Punkte – unglaublich! Punkte, Tordifferenz, erzielte Tore, direkter Vergleich – dann standen die beiden Halbfinalpartien, WTW gegen Halvestorf (3:4 n.N.) und Bisperode gegen Latferde

(3:1), endlich fest. Nach dem Sieg beim Hilligsfelder TBH-Cup triumphierte Halvestorf erstmals auch bei der WTW-Humboldt-Trophy. Zweiter wurde Bisperode vor Wallensen. WTW gewann das Spiel um Platz drei mit 7:3 gegen Latferde.

Als bester Torwart des Turniers wurde Rouven Gasde (Latferde) ausgezeichnet. Bester Spieler war Marcel Lemke (WTW). Torschützenkönig wurde Latferdes Benjamin Bohne mit 11 Treffern. Der Fair-Play-Pokal ging an Pyrmont United.

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2011

Platzierung der Teilnehmer – Rückblick

Verein	Platzierung											S	U	N	Punkte	Tore			
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2022						2023		
TSV Barsinghausen	--	--	--	--	1	1	1	1	2	1	1	1	55	8	4	173	310:85		
SSG Halvestorf/Herkendorf	--	1	3	3	V	--	4	7	6	3	4	3	53	8	14	167	270:116		
WTW Wallensen I	4	3	Z	2	Z	Z	V	4	V	5	5	8	44	8	30	140	243:137		
BW Salzhemmendorf	V	V	Z	Z	Z	Z	3	6	4	V	3	6	42	11	24	137	186:153		
TSV Bisperode	3	2	4	V	Z	V	Z	3	1	V	--	--	43	5	22	134	223:131		
MTV Lauenstein	Z	V	V	4	3	3	V	V	V	8	6	--	V	33	10	25	109	177:194	
SV Eintracht Afferde	--	--	--	Z	V	--	2	2	5	4	6	5	35	6	15	111	169:86		
SpVgg Bad Pyrmont	--	--	1	1	2	--	--	--	--	2	--	--	29	4	3	91	132:42		
FC Latferde 80	V	4	V	V	4	--	Z	8	--	7	--	--	22	5	23	71	108:116		
HSC BW Tündern	2	Z	Z	--	--	--	--	--	--	--	--	--	16	2	5	50	63:28		
MTSV Eschershausen	--	--	--	--	V	V	2	V	V	V	--	V	--	15	1	17	46	86:85	
DSC Duingen	V	Z	V	V	Z	4	V	--	--	--	--	V	13	6	23	45	88:126		
TSV Klein Berkel	1	V	--	V	V	--	--	--	--	--	--	--	12	1	8	37	55:41		
SG Hameln 74	Z	--	--	--	--	--	--	--	3	8	8	--	11	4	13	37	67:65		
SV Azadi Hameln	--	--	--	--	--	--	--	V	V	V	--	--	2	11	2	7	35	58:62	
TB Hilligsfeld	--	--	V	--	--	V	Z	V	V	V	2	V	11	2	25	35	80:112		
TSG Emmerthal	V	V	--	--	--	--	V	5	7	V	--	--	8	6	16	30	68:77		
MTSV Aerzen	--	--	2	V	V	--	--	--	--	--	--	--	9	1	7	28	40:30		
SF Osterwald	--	--	V	V	V	V	V	V	V	V	--	V	8	2	26	26	53:128		
SSG Marienau	Z	V	Z	--	--	--	--	--	--	--	--	--	6	4	12	22	40:73		
TSV Pegestorf	--	--	--	--	V	V	V	--	--	--	--	--	6	2	8	20	36:31		
TSV Fohrste	--	--	--	--	--	Z	V	V	--	--	--	--	6	2	7	20	30:48		
WTW Wallensen II	--	V	V	Z	V	V	V	V	--	V	--	--	5	3	27	18	56:139		
FC Springe	V	V	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	5	2	5	17	25:21		
SG Bory	Z	V	V	V	--	--	--	--	--	--	--	--	5	2	12	17	31:53		
TSV Marienhagen	--	V	V	V	V	V	--	--	--	--	--	--	4	5	15	17	38:74		
SG Königsförde/Klein Berkel	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	5	1	16	33:15		
SSV Königsförde	V	V	V	Z	--	--	--	--	--	--	--	--	4	4	11	16	31:52		
Pyrmont United	V	Z	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	1	6	13	36:48		
TSV Kirchbrak	V	--	--	--	--	--	--	--	V	--	--	--	3	1	4	11	20:18		
VfL Dielmissen	--	--	--	V	--	--	--	--	--	V	V	--	3	1	8	10	14:29		
VfB Hemeringen	--	--	--	--	--	--	Z	--	--	--	--	--	3	0	4	9	15:17		
TSV Holenberg	--	--	--	--	--	Z	--	--	--	--	--	--	3	0	4	9	10:23		
WTW Wallensen Alte Herren	--	--	--	--	--	--	--	V	V	V	--	--	2	2	8	8	21:63		
SC Afferde	--	--	--	--	--	V	V	V	V	--	--	--	2	1	13	7	23:80		
SG Marienau/Coppenb./D	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	--	2	0	2	6	15:13		
SG GoLuWa	--	--	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	2	0	2	6	11:12		
TUS Rohden	--	Z	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	0	5	6	16:20		
SV Blau Weiß Neuhof II	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	7	2	0	4	6	10:25	
TSV Brunnighausen	--	--	--	V	V	--	--	--	--	--	--	--	2	0	6	6	13:37		
TSV Deinzen	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	--	1	2	1	5	7:6		
MTV Coppenbrügge	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	1	2	5	13:30		
TSV Groß Berkel	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	--	--	1	1	2	4	8:14		
SG Großenwieden/Rohden	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	1	0	2	3	3:4	
TuS Germania Hagen	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	0	3	3	2:5	
SV Hastenbeck	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	0	3	3	8:12	
SG Königsförde/Halvestorf	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	--	--	1	0	3	3	6:14	
MTV Banteln	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	--	--	1	0	3	3	9:26	
TSV Coppengrave	--	--	--	--	--	V	V	--	--	--	--	--	--	1	0	7	3	13:36	
SV Hajen	--	--	--	V	V	--	--	--	--	--	--	--	--	1	0	7	3	7:31	
SV Eirne	V	--	--	--	--	--	--	V	V	--	--	--	--	1	0	11	3	11:46	
SG Marienhagen/WTW	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	7	V	1	0	7	3	8:52	
SV Mehle	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	V	--	--	0	2	6	2	14:33	
SSV Elze	--	V	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	0	2	6	2	8:32	
SG Hajen-Latferde	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	0	1	2	1	4:14	
SG Saale Ith	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	0	1	3	1	3:16
SC Diedersen	--	V	V	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	0	1	7	1	10:44	
SG Sabbenhausen/Elbrinxen	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	0	0	2	0	2:6	
JSG Saale Ith	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	0	0	4	0	3:21
TSG Everode	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	V	--	0	0	2	0	0:12	
SG Hastenbeck/Emmerthal	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	0	0	4	0	5:23	
ESV Eintracht Hameln	--	--	--	--	--	--	V	--	--	--	--	--	--	0	0	4	0	6:27	
WTW Wallensen A-Junioren	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	0	0	4	0	5:28	

HSC BW Tündern



Ligazugehörigkeit:
Landesliga

Trainer:
René Hau

Mannschaftskapitän:
Kris-Lennart Müller



TSV Barsinghausen



Ligazugehörigkeit:
Landesliga

Trainer:
Toni Pagano

Mannschaftskapitän:
Florian Nolte



Rückblick 2012

Turniersieger:

Spvgg Bad Pyrmont

Tore gesamt:

268 (56 Spiele)

Torschützenkönig:

Matthias Günzel, 16 Tore

Bester Torhüter:

Fabian Moniac, SSG Halvestorf

Bester Spieler:

Josef Selensky, SSG Halvestorf

Fairness-Pokal:

MTSV Aerzen

Endspiele so spannend wie Hitchcock-Krimis

Supercup-Qualifikation: Turniersiege für BW Tündern, SpVgg. Bad Pyrmont und SSG Halvestorf

Die ersten vier Startplätze für den Dewezet-Supercup sind vergeben. Nach fünf von insgesamt acht Qualifikationsturnieren steht fest: Der Titelverteidiger SSG Halvestorf (41 Pkt.), der beim Volksbank-Hoppe-Cup triumphierte, der Benze-Cup-Gewinner HSC BW Tündern (36) sowie die SG Hameln 74 (36) und Kreisligist MTSV Aerzen (33) sind bei dem Top-10-Turnier in der Ratenfängerhalle auf jeden Fall dabei. Und auch der TSV Bisperode (28) dürfte sein Ticket so gut wie sicher haben. Die SpVgg. Bad Pyrmont hat durch den Turniersieg bei der Humboldt-Trophy zwar gute Chancen, die 15 Punkte werden aber noch nicht reichen.



So schön jubeln die Pyrmont-Jungs bei der Humboldt-Trophy in Salzhemmendorf. Foto: nls

stungsteam des Kreisligas-Vertreters SSV Königsförde besiegte. Nur die Halvestorfer zogen von den Favoriten ohne Mühe ins Halbfinale ein, alle anderen mussten sich mächtig strecken. Tündern stolperte sich nach einem 1:1 gegen Rinteln und einem 0:2 gegen die SG 74 erst in Bestbesetzung mit einem 4:0 über Klein Berkel in die Runde der letzten Vier, während die 74er mit einer 1:2-Niederlage gegen den starken TSV Klein Berkel starteten. Pech für den TSV: Nur das schlechtere Torverhältnis gegenüber Tündern verhinderte den Einzug ins Halbfinale.

WTW-HUMBOLDT-TROPHY

Auch das Finale der Humboldt-Trophy war nichts für schwache Nerven: Im Endspiel zwischen der SpVgg. Bad Pyrmont und dem MTSV Aerzen fiel die Entscheidung ebenfalls erst im Neunmeterschießen. Das 1:0 von Gerrit Pape glück Patrick Hoppe für Aerzen in der regulären Spielzeit aus, aber am Ende musste sich der Kreisligist mit 3:4 geschlagen geben. Nachdem Pyrmonts Keeper Stefan Schmidt einen Hoppe-Schuss parierte und Agostino di Sanja vorbeischoß, machte Nils Nehrig für die SpVgg. alles klar. Das Neunmeterschießen um Platz drei entschied Halvestorf mit 9:8 für sich. Der TSV Bisperode wurde in der Endabrechnung Vierter – vor Wallensen, Tündern, Salzhemmendorf und Marienau.

VOLKSBANK-HOPPE-CUP

Die SSG Halvestorf hat beim Volksbank-Hoppe-Cup den Titel erfolgreich verteidigt. Die SSG besiegte im Finale die SG Hameln 74 mit 2:0. Nach dem 1:0 durch Matthias Günzel machte René Hau wenige Sekunden vor Schluss mit dem unjubilten 2:0 den Sack endgültig zu. Den Siegerpokal erhielt Halvestorfs Kapitän Josef Selensky aus den Händen von Volksbank-Chef Heinz-Walter Wiedbrauck. Platz drei ging an den HSC Blau-Weiß Tündern, der sich im Neunmeterschießen mit 3:2 gegen den TSV Bisperode durchsetzen konnte. Fünfter wurde die TSG Emmerthal mit einem 7:6-Sieg gegen den FC Stadthagen. Torschützenkönig des

VOLKSBANK-BENZE-CUP

Spannung pur, viel Hektik und am Ende siegten Tünderns Schwalben glücklich mit 3:2 nach Neunmeterschießen gegen Pokalverteidiger SG Hameln 74. Nach der regula-

ren Spielzeit stand es 0:0, es beim Duell vom Punkt Schwalben-Keeper Sebastian Kelle zum Matchwinner wurde, als er zwei Bälle abwehren konnte. Platz drei ging an die SSG Halvestorf, die im kleinen Finale das Über-

Rückblick 2013

Turniersieger:	Spvgg. Bad Pyrmont
Tore gesamt:	268 (56 Spiele)
Torschützenkönig:	Sebastian Zschoch, 10 Tore
Bester Torhüter:	Moritz Muschik, Eintracht Afferde
Bester Spieler:	Gerrit Pape, Spvgg Bad Pyrmont
Fairness-Pokal:	MTV Lauenstein

Pyrmonts zweiter Streich

Erneuter Sieg bei der Humboldt-Trophy / Barsinghausen gewinnt Volksbank-Benze-Cup

Hamel-Pyrmont. Mit ihren Turniersiegen beim Volksbank-Benze-Cup in Hameln und bei der WTW-Humboldt-Trophy in Salzhemmendorf machten der TSV Barsinghausen und die SpVgg. Bad Pyrmont jeweils einen großen Schritt Richtung Dewezet-Supercup (24./25. Januar 2014, Rattenfängerhalle).

Das Finale des 31. **Volksbank-Benze-Cups** zwischen dem Schaumburger Bezirksligisten TSV Barsinghausen und Germania Hagen war bis zum Schluss super spannend. Den unjubilanten Siegtreffer zum 5:4-Endstand erzielte Barsinghausens Torjäger Refaat Hasso erst kurz vor der Schlussreihe. Die weiteren Treffer erzielten Pedro Diaz Garcia (2), Marvin Körber und Thorsten Grähler für den TSV. Für Germania Hagen trugen sich Christiano dos Santos (2), Marvin Strobl und Felix Gerigh in die Torschützenliste ein.

Im Neunmeterschießen um Platz drei standen sich mit Blau-Weiß Tündern und der SG Hameln 74 die beiden Vorjahresfinalisten gegenüber, das die Schwalben mit 3:1 gewannen. Beide Teams mussten sich in den Halbfinals ihren Gegnern knapp im Neunmeterschießen geschlagen geben. Die SG 74 scheiterte mit 2:3 (1:1) am späteren Turniersieger Barsinghausen, Tündern mit 8:9 (1:1) an Hagen. Bester Torschütze des Turniers war Marvin Körber mit neun Treffern. Barsinghausens Keeper Kai Witt wurde als bester Torwart geehrt, Tündern Ugar Aydin als bester Spieler.

Bei der 4. **WTW-Humboldt-Trophy** wurde der stark aufspielende Gastgeber WTW Wallensen erst im Finale vom Titelverteidiger Bad Pyrmont



Bester Spieler des Turniers: Der Pyrmontler Gerrit Pape grüßt mit der Trophy-Trophäe.

im Neunmeterschießen mit 3:4 gestoppt. Nach Treffern von Frederick Giger und Gerrit Pape stand es nach der regulären Spielzeit 1:1. Später hatte Giger dann Pech, denn sein Strafstoß ging vorbei. Zuvor im Spiel um Platz drei benötigte die SSG Halvestorf ebenfalls ein Penaltyschießen, um den MTV Lauenstein am Ende knapp mit 5:4 in die Knie zu zwingen. Eugen Fabrizius, Andrei Vorrat und Manuel Lehnhoff hatten den

Bezirksligisten schon mit 3:0 in Führung geschossen, ehe Linus Zorn, Marcel Vönöky und Thorsten Marks in der normalen Spielzeit noch egalisierten konnten. Als bester Spieler des Turniers wurde der Pyrmontler Gerrit Pape gekürt. Die Torjägerkrone erhielt der Salzhemmendorfer Angreifer Sebastian Zschoch, der zehnmal traf. Im Tor machte der Afferder Moritz Muschik die beste Figur bei der Trophy. „Wir sind

hochzufrieden mit dem Turnierverlauf und natürlich auch mit dem zweiten Platz unserer Mannschaft und den ersten Supercup-Punkten“, bilanzierte WTW-Cheforganisator Thomas Schütte. Stimmung war an allen drei Tagen auch auf den Rängen Trumpf. So sahen rund 1000 Zuschauer – besonders am Finaltag brummte die Hütte – die durchweg fairen Partien in der Sporthalle von Salzhemmendorf.

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2013

JFV Hameln A-Junioren



Ligazugehörigkeit: Landesliga
Trainer: Daniel Ivicic
Mannschaftskapitän:



JSG S./O. A-Junioren

Ligazugehörigkeit: Bezirksliga
Trainer: Maik Genge
Mannschaftskapitän: Anakin Hahnel

FC Springe



Ligazugehörigkeit: Bezirksliga
Trainer: Tarek Rudolph
Mannschaftskapitän: Philipp Strohecker



FC Preußen Hameln



Ligazugehörigkeit: Bezirksliga
Trainer: Paul Bicknell
Mannschaftskapitän: Bashkim Gutaj



Rückblick 2014

Turniersieger: TSV Barsinghausen
Tore gesamt: 261 (56 Spiele)
Torschützenkönig: Niklas Kaehler, 10 Tore
Bester Torhüter: Kai Witt, TSV Barsinghausen
Bester Spieler: Niklas Kaehler, MTV Lauenstein
Fairness-Pokal: BW Salzhemmendorf



So sehen Turniersieger aus: Die SG Hameln 74 gewann beim Volksbank-Benzecup – der TSV Barsinghausen bei der Humboldt-Trophy. rhs/nls

SG 74 auf Supercup-Kurs

Landesligist gewinnt Benze-Cup / Barsinghausen triumphiert bei der Humboldt-Trophy

VON ANDREAS ROSSLAN

Hameln-Pyrmont. Die SG Hameln 74 hat durch den Turniersieg beim **Volksbank-Benzecup** die Qualifikation für den Dewezet-Supercup so gut wie sicher in der Tasche. Im Finale besiegte die SG 74 durch die Treffer von Flamur Dragusha (2), Rik Balk, Egcon Musliji und Bashkim Gutaj mit 5:0 den Vorjahresfinalisten Germania Hagen, der zuvor für die Sensation des Turniers sorgte.

Denn der von Stephan Meyer geachtete Kreisligist kegelte im Halbfinale mit 3:2 das Oberligateam von Egestorf/Langreder (u. a. mit Bastian Stellmacher, Florian Büchler, Andreas Baranek und Lukas Kelle) aus dem Turnier. Durch ein Last-Minute-Tor von Baranek gewannen die Egestorfer das Spiel um Platz drei mit 4:3 gegen den Holzmindener Kreisligisten TSV Pegestorf, der gute Chancen hat, sich für das Top-10-Turnier der Dewezet zu qualifizieren. Fünfter wurde Titelverteidiger Barsinghausen, der das Neunmeterschießen gegen Gastgeber Preußen Hameln 07 mit 3:2 gewann. Eine enttäuschende Zwischenrunde spielten Tünders Landesligakicker, die den einzigen Sieg des Tages im Neunmeterschießen um Platz sieben feierten: mit 2:1 gegen Eimbeckhausen, Egcon Musliji von der SG 74 wurde mit zwölf Treffern nicht nur Torschützenkönig, sondern auch zum besten Spieler des Volksbank-Benzecups gewählt. Barsinghausens Keeper André Brockmann wurde als bester Torwart ausgezeichnet.



Preußen-Keeper Baris Erdogan stoppt Rik Balk (SG Hameln 74). nls

Bei der **WTW-Humboldt-Trophy** in Salzhemmendorf wurde Titelverteidiger SpVgg. Bad Pyrmont im Finale vom TSV Barsinghausen gestoppt, der das Endspiel mit 2:1 gewann. Die Pyrmontener gingen durch Nils Nöhlig in Führung, doch zum Sieg reichte es nicht. Nach dem Ausgleichstreffer von Marvin Körber erzielte Ro-

bert Just für „Basche“ den unjubilten Siegtreffer. Im Spiel um Platz drei standen sich mit dem MTV Lauenstein und dem FC Lattfeld zwei Kreisligisten gegenüber. Beim 4:1-Sieg trafen Linus Zorn, Niklas Kaehler, Frederik Giger und Andreas Dörries für Lauenstein. Zweischnitzzeitlich erzielte Yannic Bohne den Anschlusstreffer

zum 1:2 für Lattfeld. Fünfter wurde Salzhemmendorf – vor Wallensen, Bisperode und Düingen. Niklas Kaehler wurde mit zehn Treffern Torschützenkönig und als bester Spieler ausgezeichnet. Bester Torwart war Barsinghausens Keeper Kai Witt, dessen Team durch den Turniersieg Tabellenweiser und klar auf Supercup-Kurs ist.

Rückblick 2015

Turniersieger:	TSV Barsinghausen
Tore gesamt:	309 (56 Spiele)
Torschützenkönig:	Robert Just, 17 Tore
Bester Torhüter:	Jonah Dalpke, TSV Föhrste
Bester Spieler:	Robert Just, TSV Barsinghausen
Fairness-Pokal:	TSV Föhrste

Just und Müller die Tor-Garanten

Barsinghausen verteidigt Humboldt-Trophy nach 5:4 gegen Eschershausen / MTV Lauenstein Dritter



Bei der Humboldt-Trophy wieder ganz oben auf dem Treppchen: Landesligist TSV Barsinghausen.

Salzhemmendorf. Der Titelverteidiger war auch diesmal wieder das Maß aller Dinge in der Salzhemmendorfer Sporthalle am Kanstein. Fußball-Landesligist TSV Barsinghausen marschierte bei der mittlerweile 6. Humboldt-Trophy des WTW Wallensen nach einer passablen Zwischenrunde mit sieben Punkten und 12:3 Toren und einem 6:4-Halbfinalsieg gegen den DSC Duingen bis ins Endspiel vor. Auch hier brannte dann im Duell gegen den MTSV Eschershausen (6:5 nach Neunmeterschießen gegen Lauenstein) letztlich nichts mehr an. Patrick Müller (2), Robert Just, Dennis Wischhusen und Dennis Mehrkens schossen den TSV zu einem 5:4-Triumph. Für den MTSV trafen Stefan Stratmann, Patrick Meistrell und Khalid Boukazou (2). Dritter wurde Lauenstein nach ei-

nem 5:2 gegen Duingen. Torschützen der Trophy-Finalrunde wurden Robert Just und Patrick Müller vom Turniersieger mit jeweils sieben Treffern. Zuvor in der Zwischenrunde verbuchte Lauenstein schon einen kleinen Prestige-Erfolg mit dem deutlichen 5:1 über den Nachbarrivalen BW Salzhemmendorf, der letztlich seinen Vorschusslorbeeren nicht gerecht wurde und Platz sechs belegte. Die größte Enttäuschung der Finalrunde war aber Gastgeber WTW Wallensen. Nach einem wahren Torrausch in der Vorrunde mit 30 Treffern wurde der Bezirksligist in seiner Gruppe nur Letzter. Null Punkte und 4:8 Tore erbrachten die Schützlinge von Trainer Uwe Klose als spärlichen Arbeitsnachweis. Da hatte sich im Vorfeld sicher mancher mehr erhofft, als nur Platz sieben. ro

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2015

MTV Coppenbrügge



Ligazugehörigkeit: 2. Kreisklasse
Trainer: Daag Corrieri
Mannschaftskapitän: Jannis-B. Köller-Hinse



Delliger SC



Ligazugehörigkeit: 2. Kreisklasse
Trainer: Jens Rudolph
Mannschaftskapitän: Jannik Thöne



MTSV Eschershausen



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Alexander Leidner

Mannschaftskapitän:
Lukas Gutacker



TB Hilligsfeld



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Markus Wienecke

Mannschaftskapitän:
Sören Schaper



Rückblick 2016

Turniersieger:

TSV Barsinghausen

Tore gesamt:

265 (56 Spiele)

Torschützenkönig:

Robert Just, 14 Tore

Bester Torhüter:

Fabian Moniac, SSG Halvestorf

Bester Spieler:

Robert Just, TSV Barsinghausen

Fairness-Pokal:

TB Hilligsfeld



Aller guten Dinge sind drei: Die „Barsinghäuser Jungs“ machten bei der Humboldt-Trophy das Titel-Triple perfekt. FOTO: GÖK

Das Titel-Triple ist perfekt

TSV Barsinghausen triumphiert bei der Humboldt-Trophy und löst das Supercup-Ticket

VON ANDREAS ROSSLAN

SALZHEMMENDORF. Was für ein Finale! Das Endspiel der Humboldt-Trophy zwischen dem Titelverteidiger TSV Barsinghausen und Eintracht Alferde war wirklich nichts für schwache Nerven und spannender als ein Hitchcock-Krimi. Am Ende machten die Barsinghäuser Jungs mit 5:3 beim Hallenfußballturnier des WTV Wallensen das Titel-Triple perfekt – und lösten gleichzeitig auch das Ticket für den 10. Dewezet-Supercup. Aber die Alferder waren kurz davor, den Topfavoriten vom Thron zu stürzen, denn der Kreisliga-Tabelleführer führte im Finale durch einen Doppelpack von Timo Bergold bereits mit 2:0. Die Eintracht gab aber den schon fast sicher

geglauten Sieg noch aus der Hand. Nach dem 2:1 von Kai Witt schoss der Alferder Chris Lochwitz zwar das 3:1, aber es reichte nicht. Erst glichen Alexander Wissen und Pascal Martin zum 3:3 aus, dann besiegten André Brockmann und Marvin Körber die 3:3-Endspielniederlage der Alferde durch den zweiten Platz ausgleich feierten. Dritter wurde Blau-Weiß Salzhemmendorf. Der Kreisligist setzte sich mit 4:2 im Neumeteschießen gegen die SSG Halvestorf durch. Fünfter wurde der VfB Hemeningen vor den FC Latfendo, TSV Bisperode und TB Hilligsfeld, der sich als einziger Klub aus der 2. Kreisliga in der Zwischenrunde tapfer schlug und zudem den Fairnesspokal bekam. Torschützenkönig und

bester Spieler des Turniers wurde Robert Just von TSV Barsinghausen mit 14 Treffern. Bester Torhüter war Fabian Moniac von der SSG Halvestorf. Was die Qualifikation für den 10. Dewezet-Supercup angeht, sind die ersten Vorentscheidungen gefallen. Tabellenführer TSV Barsinghausen (43 Punkte) sowie Blau-Weiß Salzhemmendorf und der FC Latfendo (beide 39) sind sicher dabei. Und auch der FC Springe (29) und Eintracht Alferde (26) sollten sich den 28. Januar 2017 schon einmal dick im Kalender anstreichen. Denn im vergangenen Jahr reichten bereits 25 Punkte, um sich für den Supercup zu qualifizieren. Und die werden voraussichtlich auch diesmal wieder reichen.



Topscorer und bester Spieler des Turniers: Robert Just (TSV Barsinghausen) mit der Humboldt-Trophy. FOTO: GÖK

Rückblick 2017

- Turniersieger: TSV Barsinghausen
- Tore gesamt: 306 (55 Spiele)
- Torschützenkönig: Robin Abram, 16 Tore
- Beste Torhüter: Julian Siefert, SSG Halvestorf
Jannek Sürig, WTW Wallensen
- Bester Spieler: Mirko Wulf, WTW Wallensen

Hallenfußball: TSV Barsinghausen macht vierten Trophy-Triumph perfekt

Der SV Lachem hat den VfR Evesen bei der Qualifikation für den 11. Dewezet-Supercup vom Thron gestoßen. Durch den Triumph beim Volksbank-Benze-Cup kletterte das Team von Trainer Tarik Önelcin, das bereits beim TBH-Cup im Finale stand, mit 136 Punkten auf Platz eins der Tabelle. Zweiter ist mit 130 Punkten der TSV Barsinghausen, der bei der Humboldt-Trophy zum vierten Mal in Folge triumphierte und zeitgleich das Endspiel beim Volksbank-Benze-Cup nur knapp mit 1:2 gegen Lachem verlor.

»Volksbank-Benze-Cup: „Ich bin superstolz auf meine Jungs. Wir haben im ganzen Turnier nicht einen Punkt abgegeben“, jubelte Lachems Trainer Tarik Önelcin nach dem 2:1-Finalerfolg gegen den TSV Barsinghausen und dem damit verbundenen ersten Triumph in der laufenden Wintersaison. Reichlich Punkte für den Supercup gab es als willkommene Zugabe auch noch obendrauf. Zwar lag Lachem durch einen Treffer von Alexander Wissel mit 0:1 zurück, doch Alper Alco und Marco Elias drehten den Spielfuß schnell wieder um. Kein Wunder, dass der Turniersieger mit Egcon Musliji auch den alles überragenden Akteur in seinen Reihen hatte. Der Zauberfuß wurde nicht nur zum besten Spieler gewählt, sondern sicherte sich mit fünf Treffern

in der Finalrunde auch noch die Torjäger-Krone. Als bester Torhüter wurde Gerrit Herrmann vom Finalgegner TSV Barsinghausen ausgezeichnet. Die Bronzemedaille gewann der MTSV Aerzen nach einem 2:1-Erfolg gegen den TSV Pegestorf.

Für die größte sportliche Enttäuschung in der Finalrunde sorgte allerdings der HSC BW Tündern. Als einer der ganz heißen Turnierfavoriten gestartet, blieb der Landesligist schon in der Zwischenrunde vieles schuldig und landete in der Endabrechnung nach der 2:3-Pleite gegen den FC Preussen Hameln sogar nur auf dem sechsten Rang.

»Humboldt-Trophy: „Basches“ Triumphzug bei der Humboldt-Trophy geht weiter! Bereits zum vierten Mal in Folge holte der TSV Barsinghausen beim Turnier von WTW Wallensen den Titel. Auch Eintracht Afferde konnte den Titelverteidiger nicht stoppen, der das Endspiel mit 4:0 gewann. Nach dem 1:0 durch André Brockmann sorgte Robin Abram mit einem lupenreinen Haltrick für die Entscheidung. „Mit Barsinghausen hat die beste Mannschaft des Turniers gewonnen. Ich habe das Gefühl, dass der TSV den Siegerpokal gar nicht mehr hergeben möchte“, sagte Turnierorganisator Frank

Batke. Das Ostkreis-Duell um Platz drei gewann Gastgeber WTW Wallensen mit 4:3 gegen den TSV Bisperode. Auch diesmal war die Humboldt-Trophy wieder ein Zuschauer-magnet. An den drei Turniertagen pilgerten über 1000 Fußballfans in die Sporthalle Salzhemmendorf. „Das Zuschauerinteresse war wieder enorm. Und auch die Stimmung war supergut“, so Batke. Einziger Wermutstropfen war die schwere Verletzung von Pegestorfs Ertan Palabiyik, der sich im Vorrundenspiel gegen Afferde bei einem Zweikampf das Schienbein brach und monatelang ausfallen wird.



Verdientes Siegertänzchen: Der nun viermalige Trophy-Champion TSV Barsinghausen. FOTO: GÖK

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2017

TSV Nettelrede



Ligazugehörigkeit: Kreisliga
Trainer: Dominik Trotz
Mannschaftskapitän: Mirko Rak



TSV Bisperode



Ligazugehörigkeit: Kreisliga
Trainer: Daniel Ivicic
Mannschaftskapitän: Jan Schonscheck



TSG Emmerthal



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Hendrik Scheel

Mannschaftskapitän:
Sebastian Brakhage



SSV Königsförde



Ligazugehörigkeit:
Kreisliga

Trainer:
Artjom Grincenko

Mannschaftskapitän:
Granit Karaliti



Rückblick 2018

Turniersieger:

TSV Bisperode

Tore gesamt:

313 (55 Spiele)

Torschützenkönig:

Tobias Kienlin, 11 Tore

Bester Torhüter:

Robin Bartels, TSV Bisperode

Bester Spieler:

Torben Böhm, SG Hameln 74



Sie kamen, sahen und siegten: Der TSV Bisperode bejubelt seinen überraschenden Triumph bei der Humboldt-Trophy. FOTO: AHO

Bisperode rettet die „Ostkreis-Ehre“

Humboldt-Trophy: Barsinghausen entthront / Tündern gewinnt Volksbank-Benze-Cup

VON ROLAND GEHR

HAMELN-PYRMONT. Dem TSV Bisperode sei dank: Die Fußball-Ehre im Ostkreis ist gerettet. Erstmals in der nun neun-jährigen Historie der Humboldt-Trophy des VTW Waldenau reichte ein Lokalmeister* in der Sporthalle von Salzhemmendorf den großen Pott der Glückseligkeit in die Höhe. Und damit ist auch klar: Saisonieger TSV Barsinghausen verpasste seinen erhofften fünften Triump und stand diesmal bei der Bisperoder Jubelstunde nur in der zweiten Reihe. Viel fehlte allerdings nicht, und es hätte wieder einmal für die Thronbesteigung gereicht. Doch im fälligen Neuwerterschieden bewies Bisperode die besseren Nerven. Allerdings auch erst in der Verlängerung. Zum Helden avancierte Spieltrainer Rik Balk, der nach seinem Fehlschuss im ersten Durchgang nun exakt zum 7:6 vollstreckte. Top auch Torhüter Robin Bartels, der auch gleichzeitig der beste seiner Zunft war. Beim 2:2 in der regulären Spielzeit trafen Alexander Wessel und Orkan Özün für „Boscher“, sowie Doppelpacker Matthias Stünke für Bisperode. Für die größte Überraschung bei dem Supercup-Qualifikationsturnier sorgte allerdings „Undog“ SG Hameln 74 als Dritter. Angewiesen durch den übertragenden Torben Böhm, der zum besten Spieler gewählt wurde, brachte der Kreisligaklub die Konkurrenz nicht ins Staunen – und ist in dieser Vorlesung auch ein Kandidat für den Supercup. Torjäger vom Dienst war Tobias Kienlin vom TSV Barsinghausen mit elf Treffern.

» **Volksbank-Benze-Cup:** Nervenkitzel pur herrschte aber auch in der ebenfalls voll besetzten Sporthalle am Einseid-



Reaktionsschnell auf der Linie: Tünderns Final-Held Kolja Kowalki. FOTO: NLS



Sieger beim Volksbank-Benze-Cup: Der HSC BW Tündern. NLS

zum besten Keeper des Volksbank-Benze-Cups gekürt wurde, schlugte mit der entscheidenden Parade in die Rolle des Matchwinners. Gleichzeitig sicherte er dem Landesligisten auf dem Weg zum Supercup wertvolle 63 Punkte. Nach der regulären Spielzeit stand es 1:1. Ugr Aydin hatte hier die schnelle Führung des TSV durch Jona Weitenberg noch ausgleichen können. Schon zuvor im Halbfinale konnten sich die Schwalben erst vom Zitterpunkt gegen



Top: Torben Böhm (SG 74). AHO

Germania Hagen mit 2:1 behaupten. Der Kreisliga-Tabelleführer wurde am Ende Viertel nach einer 1:2 Niederlage gegen die SSG Halvestorf, die zuvor in der Vorlesungsschuld mit 0:1 gegen Barsinghausen verlor. Mit Youngster André Zurnhüben stellte der Bezirksligist allerdings den besten Feldspieler. Die Torjägertruppe musste sich Marcel Dünsting und Luca Trübsch vom TSV Barsinghausen teilen. Beide waren je achtmal erfolgreich.

Rückblick 2019

- Turniersieger: TSV Barsinghausen
- Tore gesamt: 297 (55 Spiele)
- Torschützenkönig: Tobias Kienlin, 10 Tore
- Bester Torhüter: Julian Seifert, SSG Halvestorf
- Bester Spieler: Cezar Paraschiv, SSG Halvestorf



Fünfter Triumph perfekt: Der TSV Barsinghausen gewann verdient das Hallenturnier um die WTW-Humboldt-Trophy. FOTO: GOK

Basche jubelt: Cup „Dahoam“

Fünfter Sieg bei der Humboldt-Trophy

VON ROLAND GIEHR

HAMELN-PYRMONT. Basche jubelt: Der Cup ist endlich wieder „Dahoam“. Nach einjähriger Durststrecke durfte der TSV Barsinghausen wieder seinen Lieblings-Pokal in die Höhe recken. Mit einem klaren 4:1-Finalsieg gegen die SpVgg. Bad Pyrmont machte der Fußball-Landesligist auch gleichzeitig seinen fünften Triumph bei der WTW-Humboldt-Trophy perfekt. Eine tolle Leistung des Teams von Deister. Für die Treffer im Endspiel sorgten Patrick Müller, Luka Triebisch, Robert Just und Mustafa Zinar.

Für die ebenfalls überzeugenden Pyrmontler traf Dominik Meyer noch mit dem Schlusspfiff. Er hatte zuvor in der Zwischenrunde gegen den MTV Lauenstein mit einem sehenswerten Falldrückzieher auch schon das schönste Tor

der Trophy geschossen. Schade eigentlich, dass die Pyrmontler Crew nur sporadisch in der Halle auftritt, denn in Salzhemmendorf waren sie auf alle Fälle eine sportliche Bereicherung. Dritter wurde die SSG Halvestorf, die sich im Neunmeterschießen knapp mit 1:0 gegen Eintracht Afferde behauptete. „Ein Super-Turnier, wir kommen immer wieder sehr gerne hierher“, lobte Torhüter Kai Witt vom Seriensieger TSV Barsinghausen das erneut gut organisierte Turnier. Auch Dominik Heintz vom Veranstalter WTW Wallensen war hochzufrieden: „Über 1000 Zuschauer an den drei Tagen sind schon eine sehr tolle Kulisse“. Ausgezeichnet wurden Julian Seifert (Halvestorf) als bester Torwart, Cezar Paraschiv (Halvestorf) als bester Spieler und Tobias Kienlin (Basche) als bester Torschütze (10).



Das wohl schönste Turniertor: Dominic Meyer (Bad Pyrmont) trifft per Falldrückzieher im Spiel gegen den MTV Lauenstein. NLS

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2019

SG Sabbenhausen-E.-F.-L.



Ligazugehörigkeit: Kreisliga
Trainer: Arthur Wiebe
Mannschaftskapitän: Ole Nehrig



SV Betheln-Eddinghausen



Ligazugehörigkeit: 1. Kreisklasse
Trainer: Malte Petzold
Mannschaftskapitän: Nico Seidel



TSV Föhrste



Ligazugehörigkeit: 1. Kreisklasse
Trainer: Drazen Ivankovic
Mannschaftskapitän: Jannik Liersch



TSV Klein-Berkel



Ligazugehörigkeit: 1. Kreisklasse
Trainer: Julian Seifert
Mannschaftskapitän: Mirko Pierske



Rückblick 2022

Turniersieger: TSV Barsinghausen
 Tore gesamt: 145 (27 Spiele)
 Torschützenkönig: Marvin Lipke, 8 Tore
 Bester Torhüter: Marko Bödecker, TB Hilligsfeld
 Bester Spieler: Cezar Paraschiv, SSG Halvestorf



Barsinghausen – wer sonst!

Humboldt-Trophy: Sechster Triumph nach 2:1 gegen Hilligsfeld

DUINGEN/WALLENSEN. TSV Barsinghausen, wer sonst! Der Fußball-Bezirksligist sicherte sich bei seiner erst siebten Teilnahme mit einem 2:1-Finaltriumph gegen das Überraschungsteam des TB Hilligsfeld bereits zum sechsten Mal die Humboldt-Trophy des WTW Wallensen. Der Status Rekordsieger ist „Basche“ damit gewiss. Dritter wurde BW Salzhemmendorf nach einem 3:2-Erfolg im Penaltyschießen gegen die SSG Halvestorf. Die weiteren Platzierungen: 5. WTW Wallensen; 6. Eintracht Afferde, 7. Wallensen/Marienhagen, 8. SG Hameln 74.



Geehrt: Cezar Paraschiv, Marvin Lipke und Mark Hölscher. GÖK

Sonderpreise erhielten als bester Torschütze Marvin Lipke (8 Treffer, BW Hemmendorf/Salzhemmendorf), als bester Spieler Cezar Paraschiv (SSG Halvestorf) und als bes-

ter Torwart Mark Bödecker vom TB Hilligsfeld. Im Halbfinale hatte der Trophy-Sieger Mitfavorit Halvestorf deutlich mit 4:1 in die Schranken gewiesen, auch Kreisklassenklub Hilligsfeld machte beim fast schon sensationellen 6:2 gegen Bezirksligist Salzhemmendorf ebenfalls kurzen Prozess. In der Zwischenrunde Gruppe E hatte sich Halvestorf souverän mit neun Punkten und 12:2 Toren vor Hilligsfeld (6/6:3) durchgesetzt und in der Parallelgruppe F lösten Salzhemmendorf/Salzhemmendorf) und Barsinghausen (6/15:4) das Halbfinal-Ticket. gök

Rückblick 2023

Turniersieger: TSV Barsinghausen
 Tore gesamt: 252 (47 Spiele)
 Torschützenkönig: Sören Vespermann, 12 Tore
 Bester Torhüter: Kevin Neubauer (SG Königsförde/K.B.)
 Bester Spieler: Dominik Karaca (WTW Wallensen)

Siebter Streich von Barsinghausen

Humboldt-Trophy: 2:1 im Finale gegen Azadi

SALZHEMENDORF. Der TSV Barsinghausen bleibt das Maß der Dinge bei der Humboldt-Trophy des WTW Wallensen. Mit einem 2:1-Erfolg im Finale gegen den Kreisligisten SV Azadi Hameln feierte der aktuelle Spitzenreiter der Fußball-Bezirksliga, Staffel 3, bereits seinen siebten Triumph beim Budenzauber mit Vollbande in der KGS-Sporthalle von Salzhemmendorf. Robin Abram und Florian Nolte sorgten bei einem Gegentreffer von Egzon Musliji für die Fortsetzung der TSV-Erfolgsgeschichte. Bester Torjäger wurde Sören Vespermann (Halvestorf/12), bester Spieler Dominik Karaca vom WTW und bester Torhüter Kevin Neubauer (Königsförde). Zuvor im Halbfinale hatte „Basche“ den Landesligisten SSG Halvestorf glatt mit 3:0 in die Schranken gewiesen und der SV Azadi sich im Kreisliga-Duell gegen die SG Königsförde/Klein Berkel in einem dramatischen Endspurt nach einem 1:2-Rückstand noch mit 3:2 behauptet. Rang

dreie ging dann an die SSG Halvestorf, die sich mit 4:3 nach Neunmeter-Schießen gegen Königsförde durchsetzen konnte. Gastgeber WTW Wallensen spielte beim Kampf um die Fleischtopfe abermals keine Rolle und musste sich am Ende nach einer 0:2-Niederlage gegen BW Neuhof II mit Platz acht begnügen. Fünfter wurde Eintracht Afferde nach einem 4:3-Sieg im Bezirksliga-Derby gegen BW Salzhemmendorf.

„Das war ein sehr spannendes Turnier mit vielen engen Spielen und einer bombastischen Stimmung auf den Rängen“, bilanzierte Orga-Mitglied Dominik Heintz zufrieden. Für einen Paukenschlag im Rahmenprogramm der Trophy sorgte die Kreisauswahl des Jahrgangs 2013. Die Schützlinge der Trainer Axel Lehnhoff und Robin Bartels gewannen erstmals das Turnier gegen die Teams aus Schaumburg, Hannover-West, Gifhorn, Nordharz und Hameln-Pyramont II.



Erneut Turniersieger bei der Humboldt-Trophy des WTW: Der TSV Barsinghausen.

FOTO: NLS



Turniersieger: Die Kreisauswahl des Jahrgangs 2013.

FOTO: PR

Auszug aus der Dewezet vom 30.12.2023



FC Saale-Ith

Ligazugehörigkeit: Kreisliga

Trainer: N.N.

Mannschaftskapitän: Niklas Kähler



SG Saale-Ith/Marienhagen

Ligazugehörigkeit: 2. Kreisklasse

Trainer: Alexander Kelle

Mannschaftskapitän: René Olthoff





Spielplan Gruppe C & D - Samstag, 28.12.2024 ab 15.00 Uhr					
Zeit	Spielpaarung		Ergebnis		
15:00	E1 - E2		:		
15:17	E3 - E4		:		
15:34	F1 - F2		:		
15:51	F3 - F4		:		
16:08	E1 - E3		:		
16:25	E2 - E4		:		
16:42	F1 - F3		:		
16:59	F2 - F4		:		
17:16	E4 - E1		:		
17:33	E3 - E2		:		
17:50	F4 - F1		:		
18:07	F3 - F2		:		
Tabelle Gruppe E			Punkte	Tore	Platz
1					
2					
3					
4					
Tabelle Gruppe F			Punkte	Tore	Platz
1					
2					
3					
4					
Zeit	Spielpaarung		Ergebnis		
18:32	Halbfinale 1		1. Gr. E - 2. Gr. F		
			:		
18:49	Halbfinale 2		1. Gr. F - 2. Gr. E		
			:		
19:06	9m-Schießen um Platz 7		4. Gr. E - 4. Gr. F		
			:		
19:18	9m-Schießen um Platz 5		3. Gr. E - 3. Gr. F		
			:		
19:30	9m-Schießen um Platz 3		Verlierer Halbfinale		
			:		
19:42	Finale		Gewinner Halbfinale		
			:		



Teilnehmerfeld 2024

Vorrunde

Freitag, 27.12.2024 ab 16.00 Uhr

Samstag, 28.12.2024 ab 15.00 Uhr

Die Spielzeit beträgt 1x 14 Minuten. Die beiden Erstplatzierten Mannschaften jeder Gruppe kommen in die Endrunde.

Gruppe A	
1	TSV Barsinghausen
2	TSV Bisperode
3	SG Sabbenhausen-E.-F.-L.
4	SG Saale-lth/Marienhagen
5	MTV Coppenbrügge

Gruppe B	
1	HSC BW Tündern
2	MTSV Eschershausen
3	TB Hilligsfeld
4	TSV Klein Berkel
5	JSG S./O. A-Junioren

Gruppe C	
1	FC Preußen Hameln
2	FC Saale-lth
3	SSV Königsförde
4	SV Betheln-Eddinghausen
5	Delligser SC

Gruppe D	
1	FC Springe
2	TSG Emmerthal
3	TSV Nettelrede
4	TSV Föhrste
5	JfV Hameln A-Junioren

Endrunde

Sonntag, 29.12.2024 ab 15.00 Uhr

Die Spielzeit beträgt 1x 15 Minuten und es wird in 2 4er Gruppen gespielt.



Spielplan Gruppe A & B - Freitag, 27.12.2024 ab 16.00 Uhr				
Zeit	Spielpaarung		Ergebnis	
16:00	TSV Barsinghausen - MTV Coppenbrügge		:	
16:16	SG Sabbenhausen-E.-F.-L. - TSV Bisperode		:	
16:32	BW Tündern - JSG S./O. A-Junioren		:	
16:48	TB Hilligsfeld - MTSV Eschershausen		:	
17:04	SG Saale-lth/Marienhagen - TSV Barsinghausen		:	
17:20	MTV Coppenbrügge - SG Sabbenhausen-E.-F.-L.		:	
17:36	TSV Klein Berkel - HSC BW Tündern		:	
17:52	JSG S./O. A-Junioren - TB Hilligsfeld		:	
18:08	TSV Bisperode - SG Saale-lth/Marienhagen		:	
18:24	TSV Barsinghausen - SG Sabbenhausen-E.-F.-L.		:	
18:40	MTSV Eschershausen - TSV Klein-Berkel		:	
18:56	HSC BW Tündern - TB Hilligsfeld		:	
19:12	SG Saale-lth/Marienhagen - MTV Coppenbrügge		:	
19:28	TSV Bisperode - TSV Barsinghausen		:	
19:44	TSV Klein Berkel - JSG S./O. A-Junioren		:	
20:00	MTSV Eschershausen - HSC BW Tündern		:	
20:16	SG Sabbenhausen-E.-F.-L. - SG Saale-lth/Mar.		:	
20:32	MTV Coppenbrügge - TSV Bisperode		:	
20:48	TB Hilligsfeld - TSV Klein Berkel		:	
21:04	JSG S./O. A-Junioren - MTSV Eschershausen		:	
Tabelle Gruppe A		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
Tabelle Gruppe B		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
5				



Spielplan Gruppe C & D - Samstag, 28.12.2024 ab 15.00 Uhr				
Zeit	Spielpaarung		Ergebnis	
15:00	FC Preußen Hameln - Delligser SC		:	
15:16	SSV Königsförde - FC Saale-lth		:	
15:32	FC Springe - JFV Hameln A-Junioren		:	
15:48	TSV Nettelrede - TSG Emmerthal		:	
16:04	SV Betheln-Eddinghausen - FC Preußen Hameln		:	
16:20	Delligser SC - SSV Königsförde		:	
16:36	TSV Föhrste - FC Springe		:	
16:52	JFV Hameln A-Junioren - TSV Nettelrede		:	
17:08	FC Saale-lth - SV Betheln-Eddinghausen		:	
17:24	FC Preußen Hameln - SSV Königsförde		:	
17:40	TSG Emmerthal - TSV Föhrste		:	
17:56	FC Springe - TSV Nettelrede		:	
18:12	SV Betheln-Eddinghausen - Delligser SC		:	
18:28	FC Saale-lth - FC Preußen Hameln		:	
18:44	TSV Föhrste - JFV Hameln A-Junioren		:	
19:00	TSG Emmerthal - FC Springe		:	
19:16	SSV Königsförde - SV Betheln-Eddinghausen		:	
19:32	Delligser SC - FC Saale-lth		:	
19:48	TSV Nettelrede - TSV Föhrste		:	
20:04	JFV Hameln A-Junioren - TSG Emmerthal		:	
Tabelle Gruppe A		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
Tabelle Gruppe B		Punkte	Tore	Platz
1				
2				
3				
4				
5				

www.ahlborn-nutzfahrzeuge.de

AHLBORN
GmbH



STIHL



BORNEMANN
Gewindetechnik

Wir suchen **Azubis!**

- ➔ Kaufmann/frau für Büromanagement
- ➔ Zerspanungsmechaniker/in



Bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Teams!

REWE
Familie Lichte
Dein Markt

Beste Wahl, beste Preise

Jetzt REWE App herunterladen

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

Alle Angebote immer griffbereit – mit der REWE App.

Hauptstraße 4 • 31020 Salzhemmendorf
Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

[rewe.de](https://www.rewe.de)

ELEKTRO

ROLOFF

Beratung • Planung • Ausführung

Jens Roloff
Elektrotechnikermeister

24 Stunden Notdienst
Notdienst-Tel.: 0174 / 9669184

Nordstraße 5
31020 Salzhemmendorf

Tel.: 05186 / 941923
Fax: 05186 / 941924